

Vorlage Nr.: 2023/1252

Eingang: 30.10.2023

Umsetzung Grüner Pfeil für den Radverkehr, Verkehrszeichen 721 mit der Bedeutung "Grünpfeilschild mit Beschränkung auf den Radverkehr" und Umwidmung letzter Parkplatz vor einer Kreuzung für Fahrradparken

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Gemeinderat	28.11.2023	29	x	

1. Wie viele Grüne Pfeile für den Radverkehr wurden zwischenzeitlich angebracht?

Es wurden bisher 35 Verkehrszeichen VZ 721 „Grünpfeilschild mit Beschränkung auf den Radverkehr“ an Knotenpunkten im Stadtgebiet angebracht.

2. An welchen Kreuzungen wurde das Verkehrszeichen 721 angebracht?

An folgenden Kreuzungen wurde das Verkehrszeichen bereits angebracht. An manchen Knotenpunkten war die Anbringung für mehrere Fahrbeziehungen möglich.

- Blücherstraße/Nördliche Hildapromenade/Ludwig-Marum-Straße
- Moltkestraße/Kußmaulstraße
- Karlstraße/Südenndstraße
- Tullastraße/Durlacher Allee
- Karl-Wilhelm-Platz/Haid-und-Neu-Straße/Karl-Wilhelm-Straße
- Markgrafenstraße/Fritz-Erler-Straße
- Philippstraße/Kaiserallee/Rheinstraße/Peter-und-Paul-Platz
- Auer Straße/Killisfeldstraße/Ernst-Friedrich-Straße
- Ettliger Straße/Rüppurrer Straße/Poststraße
- Rheinstraße/Nuitsstraße
- Pfingzstraße/Pforzheimer Straße
- Ettliger Straße/Hinterm Hauptbahnhof
- Rommelstraße/Amalienbadstraße
- Gartenstraße/Steinhäuserstraße
- Henriette-Obermüller-Straße/Ludwig-Erhard-Allee
- Pfannkuchstraße/Daxlander Straße
- Ernst-Friedrich-Straße/Christofstraße
- Gymnasiumstraße/Bergbahnstraße
- Jollystraße/Karlstraße/Bahnhofstraße

3. Gibt es Erkenntnisse, wie das Verkehrszeichen angenommen wird und ob es Auswirkungen auf den Verkehrsfluss hat?

In den vergangenen Monaten kamen zum Grünpfeil für den Radverkehr nur sehr wenige Rückmeldungen von Bürgerinnen und Bürgern. Diese wenigen Rückmeldungen waren sowohl positiv als auch negativ und hielten sich in etwa die Waage.

Bisher gibt es noch keine Erkenntnisse, ob und wie sich der Grünpfeil auf den Verkehrsfluss auswirkt. Das Projekt wird vom Karlsruher Institut für Technologie (KIT) wissenschaftlich begleitet. Im Rahmen der Studienarbeiten waren Vor-/Nachuntersuchungen vorgesehen. Zum jetzigen Zeitpunkt liegen der Straßenverkehrsstelle allerdings noch keine ausgewerteten Ergebnisse und Einschätzungen des KIT vor.

4. Wie viele PKW-Parkplätze vor Kreuzungen konnten inzwischen in Radparkplätze umgewidmet werden?

Es wurden zwischenzeitlich zehn PKW-Stellplätze aus Sichtgründen und eines erweiterten Bedarfes an Radfahrabstellanlagen in Fahrradabstellplätze umgewidmet.

5. Wo fanden diese Umwidmungen statt?

- Klara-Siebert-Straße/Hedwig-Kettler-Straße (Umwidmung von 5 Stellplätzen)
- Karolinenstraße/Marie-Alexandra-Straße (Umwidmung von 1 Stellplatz)
- Hirschstraße/Südentstraße (Umwidmung von 1 Stellplatz)
- Stabelstraße/Moltkestraße (Umwidmung von 1 Stellplatz)
- Sophienstraße/Hans-Sachs-Straße (Umwidmung von 2 Stellplätzen)
- Melitta-Schöpf-Straße/Luise-Riegger-Straße (Umwidmung von 2 Stellplätzen)